

BRAND-NAGELBERG (A)

www.derboehmischetraum.at

UNSER ANLIEGEN:

Die Trachtenkapelle Brand möchte Sie zu einem ganz besonderen Blasmusikfestival einladen.

"Der böhmische Traum" wird traditionell am Pfingstwochenende im Glaskunstdorf Brand-Nagelberg gefeiert und zelebriert. Zu diesem Termin können Sie in unserem heimeligen Festzelt – von den BesucherInnen liebevoll als das größte Wohnzimmer des Waldviertels bezeichnet – Blasmusik in all ihren bunten Facetten und Ausprägungen erleben.

Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen dieses Ereignis etwas näher bringen und vor allem einen Einblick in unser Wirken und die historischen Hintergründe geben, die unser Vereinsleben fördern, beleben und nachhaltig gestalten.

Mehrere Blasmusikkapellen und Könner ihrer Zunft werden für Sie hörbar zum Ausdruck bringen, dass Blasmusik, die mit Herz gespielt wird, immer mit Freude verbunden ist und in der Realität schon lange nicht mehr ihrem Ruf, altmodisch zu sein, entspricht.

Wir sind sicher nicht das größte, das beste, oder das meistbesuchte internationale Blasmusikfestival, aber wir erheben den Anspruch, das FAMILIÄRSTE BLASMUSIKEVENT zu sein. Blasmusik verbindet Alt und Jung, Regionen und Nationen.

Blasmusik kann frohlocken, begleiten, trauern und Stimmung machen, manchmal alles zugleich.

Blasmusik ist nicht nur böhmisch-mährische Unterhaltungsmusik, sondern erklingt auch als Oberkrainer, Rock-Pop-Cover oder in wunderschönen modernen Eigenkompositionen.

Blasmusik weckt das Interesse eines Großteils der Bevölkerung und birgt große Traditionen und Geschichten.

Kommen Sie zu uns nach Brand-Nagelberg, seien Sie zu Gast bei Freundlnnen und unterstützen Sie unsere Bemühungen. Wir werden Sie herzlichst willkommen heißen, damit Sie gemeinsam mit uns feiern und genießen können!

- Preisträger des NÖ ZUKUNFTSPREISES in der Kategorie "Vereine und Institutionen – Gemeinschaftsfördernde Projekte"
- Anerkennung beim Kultursponsoringpreis "MAECENAS NÖ" in der Kategorie "Klein- und Mittelbetriebe"



FAMILIÄR. EMOTIONAL. GRENZÜBERSCHREITEND.



FREITAG, 26.05.2023 - Vereinsabend

TAG DES EHRENAMTES

Kommt mit mindestens 8 Mitgliedern eurer ehrenamtlichen Organisation in Vereinskleidung und genießt kostenlos ein Schankgetränk eurer Wahl.

Eintritt: Freie Spende!

Ab 20:00 Uhr: Musikalischer Empfang mit der Blasmusik Don Bosco Neuerdberg (W)

Ab ca. 21:30 Uhr: Bieranstich durch den Bürgermeister

der Marktgemeinde Brand-Nagelberg Georg Einzinger

Ab ca. 22:00 Uhr: Ferdi und die Ameisen (NÖ)

Zur späteren Stunde: Barbetrieb mit DJ Bauzi bis in die Morgenstunden

SAMSTAG, 27.05.2023 - Der böhmische Traum

MACH MIT BEIM GROSSKONZERT!

JEDER und JEDE kann mitspielen. Als kleine Anerkennung gibt es einen Konsumationsqutschein.

Eintritt: Freie Spende!

Ab 16:00 Uhr: Bergerner Musikanten (NÖ)

Ab ca. 17:00 Uhr: Notenausgabe für Großkonzert im Festzelt

Ab ca. 18:00 Uhr: Nord-Süd-Ost Böhmische (T)

Ab ca. 20:00 Uhr: Großkonzert aller anwesenden MusikerInnen zum Mitmachen

Motto: "Ein Hoch dem Ehrenamt!"

Ab ca. 20:30 Uhr: Blaskapelle Junger Schwung (T)

Zur späteren Stunde: Barbetrieb mit DJ Bauzi bis in die Morgenstunden!

SONNTAG, 28.05.2023 – Original Brandler Frühschoppen

Eintritt: Freie Spende!

Ab 08:15 Uhr: Feldmesse mit dem Bläserensemble

der Stadtkapelle Litschau (NÖ)

Ab ca. 09:30 Uhr: JOB Brand (NÖ) Ab ca. 10:00 Uhr: Frühschoppen mit

der 1. Waldviertler Trachtenkapelle Weitental (NÖ),

Schremser Bier und den berühmten Grillhenderln

Ab ca. 12:00 Uhr: Wir sagen DANKE

Ab ca. 12:30 Uhr: Bechburg Musikanten (CH)

P.S.:

DER PFINGSTMONTAG
IST EIN FEIERTAG!

ALLE AKTUELLEN INFOS AUF

www.derboehmischetraum.at

Alle Angaben ohne Gewähr. Aus organisatorischen Gründen können die Beginnzeiten leicht variieren.

DER VERANSTALTER:

TRACHTENKAPELLE BRAND

In der Trachtenkapelle Brand finden die musikalischen Talente mit ihrer Vorliebe für die gepflegte Blasmusik, insbesondere die "Südböhmische Blasmusik", über alle gesellschaftlichen Grenzen und Generationen hinweg eine gemeinsame musikalische Heimat.

Es wird ganzjährig wöchentlich geprobt, ca. 40 – 50 Ausrückungen pro Jahr (ohne Begräbnisse) zeugen vom hohen Arbeitspensum. Die Nachwuchsmitglieder werden im Gemeindeverband der Musikschule Oberes Waldviertel ausgebildet und im JOB (Jugendorchester Brand) auf das Spiel im Orchester vorbereitet.

Die Höhepunkte im Jahreskreis sind das Int. Blasmusikfestival "Der böhmische Traum", die Marschmusik- und die Konzertmusikbewertung, das Frühjahrskonzert und das Maispielen. Weiters werden die Feste im Ort, wie z.B. das Feuerwehrfest, sowie zahlreiche kirchliche Veranstaltungen umrahmt.

Bereits seit 1968 veranstaltet die Trachtenkapelle Brand ein alljährliches Fest, dazu werden seit jeher auch südböhmische Blasmusikkapellen eingeladen und freundschaftliche Beziehungen in die angrenzende Region Südböhmen gepflegt. 2010 wurde aus dieser Tradition heraus das Blasmusikfestival "Der böhmische Traum" – zur Förderung des Austausches und der Vernetzung von Musikerlnnen aus mittlerweile ganz Mitteleuropa – gegründet.

Ziel ist es, in Brand alle Jahre wieder aus jeder Musikund Himmelsrichtung so viele Musikerlnnen wie möglich zu versammeln und im Rahmen eines gemeinsamen Großkonzerts den "Böhmischen Traum" und andere blasmusikalische Highlights genauso erklingen zu lassen, wie Stücke und Arrangements der Familie Kubeš - in Würdigung ihres Lebenswerkes und stellvertretend für alle freundschaftlichen Verbindungen zum nördlichen Nachbarn.

Mit unserem Festival möchten wir den Beweis antreten, dass Musik ein Zusammengehörigkeitsgefühl erzeugt, keine Grenzen und Generationskonflikte kennt und nur mit Respekt vor der Tradition und den Menschen, die dahinter stehen, verwirklicht werden kann.

In einer Gemeinde "ganz nah an der Grenze" und neben dem ehemaligen "Eisernen Vorhang", aber vor allem in direkter Nachbarschaft zu Südböhmen (eine Wiege der böhmischen Blasmusik), möchten wir einen Beitrag zur Förderung von grenzüberschreitender Nachbarschaft leisten und ein großes Ausrufezeichen setzen.



UNESCO - KULTURERBE:

SÜDBÖHMISCHE BLASMUSIK IN BRAND-NAGELBERG

Die Musiktradition der "Südböhmischen Blasmusik in Brand-Nagelberg" wurde 2021 in das österreichische Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes der UNESCO aufgenommen.

Vor, während und auch nach dem 2. Weltkrieg musste seitens der Trachtenkapelle Brand oft auf tschechische AushilfsmusikerInnen zurückgegriffen werden. In erster Linie bei Begräbnissen war eine musikalische Begleitung ohne gegenseitige Aushilfe nicht möglich.

Der Großcousin des damaligen Kapellmeisters Adolf Zeller, Bohuslav Marek, war einer der AushilfsmusikerInnen. Später war er mit dem südböhmischen Komponisten Ladislav Kubeš bei der Militärmusik in Jindřichův Hradec 1947 – 1948 eingerückt. Es entstand durch diese Kontakte eine musikalische Zusammenarbeit in der Grenzregion, bei der auch Blasmusik-Literatur wie z.B. Begräbnis- und Unterhaltungsstücke ausgetauscht wurden.

Ab 1962 wurden mit Ladislav Kubeš und seiner Kapelle gegenseitige Besuche in Tschechien und Österreich organisiert. Der oft mehrtägige Aufenthalt in Brand-Nagelberg, auch in Privatunterkünften von Mitgliedern der Trachtenkapelle Brand, fand immer unter Aufsicht von Kommissären des kommunistischen Re-

gimes statt, da Fluchtgefahr bestand. Die tschechischen Musikerlnnen wurden dabei mit Waren des alltäglichen Bedarfs (u.a. Stoffe zum Kleidermachen) heimlich versorgt. Eine Bedingung des Austauschs war außerdem, dass die Musikgruppe mit freier Kost und Logie entlohnt wurde, gegen Gage durften die Musikerlnnen im Ausland praktisch nicht auftreten.

Die Politik wurde eingeschaltet und seitens der Vereinsführung nach Hollabrunn ins Regionalbüro der kommunistischen Partei gepilgert, um ein Parteischreiben zu erbitten, damit Ladislav Kubeš und seine Blasmusikkapelle offiziell den "Eisernen Vorhang" überschreiten durften. Dieses Engagement sorgte dafür, dass die Kompositionen von Ladislav Kubeš zunehmend auch in Österreich – neben seinen Auftritten und Besuchen in der Region und darüber hinaus – Verbreitung fanden.

Die "Südböhmische Blasmusik in Brand-Nagelberg" ist eine kulturelle Ausdrucksform, die in der Gesamtbetrachtung aller Facetten die Bedeutung und Funktion der Stärkung regionaler Identität innehat, welche über sprachliche, gesellschaftliche und politische Grenzen hinaus verbindend wirkt und somit für andere europäische Regionen auch im historischen Kontext beispielgebend sein kann.



www.unesco.at/kultur/immaterielles-kulturerbe

GRÜNES MUSIKHEIM

Die Trachtenkapelle Brand hat ihr Musikheim ab dem Jahr 2019 – nach 30 Jahren seines Bestehens – saniert bzw. zeitgemäß adaptiert. Unter dem Arbeitstitel "Grünes Musikheim" wurde ein Vorzeigeprojekt im Bereich Klimaschutz auf die Beine gestellt. Dazu gehören folgende Umsetzungsschritte:

- Energieberatung und Erstellung eines Energieausweises
- Austausch der Ölheizung auf ein modernes Heizsystem (Erdwärmepumpe)
- Optimierung der Heizungsanlage
- Dämmung der obersten Geschoßdecke
- Umstellung auf LED-Beleuchtung im Innen- und Außenbereich
- Technische Optimierung oder Entfernung von nicht mehr benötigten Verbrauchern samt Erneuerung der Elektroinstallationen
- Bezug von regionalem Ökostrom, zertifiziert nach dem österreichischen Umweltzeichen
- Abbestellung von unadressiertem Werbematerial und Zeitschriften
- Verwendung des nicht mehr benötigten Heizraumes als Noten- und Kleidungsarchiv zur besseren Raumnutzung
- Umstellung auf ein ausschließlich regionales und plastikfreies Getränkesortiment
- Einkauf von Lebensmitteln bei ausschließlich regionalen Lieferanten (z.B. Fleischwaren vom örtlichen Fleischerbetrieb, Gebäck vom örtlichen Bäcker, diverse Waren vom örtlichen Nahversorgungsgeschäft, Bier von der Brauerei in der Nachbargemeinde)
- Zukauf von Dienstleistungen soweit als möglich in der Region (z.B. Glasfaseranschluss und Internet durch Anbieter aus dem Waldviertel)
- Mobilitätsoptimierung durch Ausmusterung des vereinseigenen "Musibus" und Anschaffung eines Anhängers

Somit ist man bei der Blasmusik in Brand "Raus aus dem Öl" und investiert regional in den Vereinsstandort. Für die Jugend der Trachtenkapelle Brand wurde eine langfristige und nachhaltige Heimstätte geschaffen.

In Anerkennung der Verdienste um den Natur- und Umweltschutz in Niederösterreich wurde der Trachtenkapelle Brand für das "Grüne Musikheim" der Hans-Czettel – Förderungspreis 2022 verliehen.





DIGITALES MUSIKHEIM

Das Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport schnürte anlässlich des Endes der COVID-bedingten Einschränkungen des Kulturbetriebs im Jahr 2021 das "Neustart Kultur"-Paket und förderte die Schaffung und Verbesserung von kultureller Infrastruktur und langfristige, digitale und bauliche Investitionen, die zur wirtschaftlichen Resilienz beitragen. Die Zuschüsse ermöglichten Modernisierungen und Adaptierungen von Kulturräumen und dienen damit der nachhaltigen Verbesserung des künstlerisch-kulturellen Angebots.

Das Musikheim der Trachtenkapelle Brand ist regionaler Musikschulstandort, vereinseigene Ausbildungsstätte, Proben- und Veranstaltungsort für mehrere Kulturträger sowie Vereinszentrum und seit jeher konzipiert als "Haus der Musik und Begegnung". Die Blasmusik ist ein Kulturelement, das Begegnungen zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft, sozialen Standes, verschiedener Generationen und individueller Denkweisen fördert. Dies wird im Musikheim Brand zukünftig auch digital geschehen.

Durch die Anschaffung eines WLAN-Beamers samt Leinwand, die Integration eines Bluetooth-Adapters in die bestehende hochqualitative Musikanlage sowie diverse Elektroinstallationen ist im Proberaum die umfangreiche Nutzung mobiler Endgeräte wie Smartphones und Tablets bzw. diverser Apps möglich. Dadurch lassen sich beispielsweise Präsentationen, Bilder, Texte, Playbacks, Tonbeispiele oder auch Videos im Unterricht bzw. während der Proben einbinden und so die Ausbildung modern gestalten. Auch Online-Schulungen, Online-Musikunterricht sowie Videokonferenzen, in Zeiten von COVID-19 unerlässlich geworden, sind künftig problemlos und in optimaler Qualität möglich.

Die in diesem Vorhaben inkludierten Maßnahmen garantieren den MusikschülerInnen, den NachwuchsmusikerInnen und den Kulturschaffenden vor Ort digitale Ausbildungs- und Lernmöglichkeiten in angenehmer Umgebung, auch unter erschwerten Rahmenbedingungen wie einer Corona-Pandemie und mit genügend (Probe-)Raum für sich selbst. Immer mehr Jugendliche sind es, die in unseren Kapellen musizieren und eine individuelle Heimat finden. Dabei sollen sie an einen Ort kommen, an dem sie den digitalen Wandel in einer sinnvollen Symbiose mit ihrer Freizeitbeschäftigung zur eigenen persönlichen, musikalischen und soziokulturellen Entwicklung nutzen können.



Bundesministerium Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport



WIR BEDANKEN UNS

bei allen PartnerInnen, SponsorInnen, HelferInnen und BesucherInnen unseres Festivals sowie bei der Marktgemeinde Brand-Nagelberg für die großartige Unterstützung.



www.facebook.com/derboehmischetraum



www.youtube.com/derboehmischetraum



www.instagram.com/derboehmischetraum

KONTAKT:

Trachtenkapelle Brand Festivalbüro "Der böhmische Traum" 3873 Brand 102

Festivalleiter: Jürgen Uitz Tel.: +43 (0)664/5378730

E-Mail: anmeldung@derboehmischetraum.at Homepage: www.derboehmischetraum.at











KULTUR. REGION. NIEDERÖSTERREICH

